3. Einfuhr von 88 zollpflichtigen Waarenartikeln in den freien Verkehr für die 20 Jahre 1863 bis 1882.

(Für die Jahre bis 1871 einschl.: die vom vormaligen Zentralfürden des Zollvereins bearbeiteten Kommerzial-Nachweisungen; vom Jahre 1872 ab: Statistik des Deutschen Reichs, Bd. III. IV. IX. X. XVI. XXII. XXVII. XXXII. XXXIX. XLV. XLIX. LIV. und LX.)

Vorbemerkungen. 1) Die Vorbemerkung 3 zur Uebersicht 1, Seite 47, gilt auch für die vorliegende. Soweit für die Jahre 1863 bis einschließlich 1879 Bruttogewichte verzeichnet waren, sind dieselben durch Abzug durchschnittlicher Tarafsätze auf Nettogewicht reduziert worden. In dieser Uebersicht kommen daher nur Nettogewichts-Angaben vor.

2) Die Zahlen der Uebersicht beziehen sich auf das jeweilige Zollgebiet. Dasselbe hat sich im Laufe der 20 jährigen Periode 1863 bis 1882 erweitert: durch den Eintritt Schleswig-Holsteins und des oldenburgischen Fürstenthums Lüneburg im November 1867, Lauenburgs im Januar 1868, Mecklenburg und der freien Stadt Lübeck im August 1868, Elsaß-Lothringens im Januar 1872. Außerdem sind noch einige hamburgische, bremische und früher exklavirte preussische und oldenburgische Gebietstheile hinzugekommen (s. auch S. 3).

3) Für die Beurtheilung der Zahlen in der Uebersicht sind die Zollsätze und die darin eingetretenen Veränderungen von Bedeutung. Eine allgemeine Auskunft über letztere ist in der Uebersicht selbst dadurch gegeben, daß den Einfuhrzahlen Zeichen vorgesetzt sind, von welchen + Zollermäßigung, * Zollerböschung bedeutet. Spezielle Auskunft über die Zollsätze und die eingetretenen Zollermäßigungen oder Zollerböschungen giebt das nachstehende Verzeichniß; in demselben sind, wo es sich um mehr als zwei Zollsätze für Waarenartikel handelt, welche hier zu einer Position zusammengefaßt sind, nur die bezüglichsten Minimal- und Maximalsätze angegeben.

Die Uebersicht, wie das Verzeichniß, beginnt mit einer Gruppe von solchen Waarenartikeln (56), welche vom Jahre 1863 an ohne Unterbrechung zollpflichtig waren und durch die Art ihres Nachweises in den Kommerzial-Nachweisungen des Zollvereins bzw. der Statistik des Deutschen Reichs für die ganze Reihe von 20 Jahren eine Vergleichung zulassen. Hieran schließt sich eine Gruppe von 22 Waarenartikeln, welche vom 1. Januar 1866, sodann eine Gruppe von 10, welche vom 1. Januar 1872 an ununterbrochen mit einem Zoll belegt und in den gedachten Kommerzial-Nachweisungen bzw. der Statistik des Deutschen Reichs in einer die Vergleichung zulassenden Weise geführt sind. Innerhalb dieser drei Gruppen ist die Reihenfolge der Waarenartikel diejenige des systematischen Waarenverzeichnisses. Um das Auffinden der Artikel in der Uebersicht zu erleichtern, sind dieselben dort und in Sp. 1 des folgenden Verzeichnisses gleichmäßig mit laufenden Nummern versehen.

Verzeichniß der in der Uebersicht S. 92 fg. aufgeführten Waarenartikel mit Angabe der Zollsätze.

Laufende Nr.	Bezeichnung der Waarenartikel.	Maßstab.	Zollsätze*) während der Tarifperioden							Zollsätze nach dem Tarife vom 15. Juli 1879.
			1860 bis 30. Juni 1865.	1860 bis 30. Juni 1865 bei dem unmittelbaren Uebergange aus dem freien Verkehr Oesterreichs.	1. Juli 1865 bis 30. September 1870, bzw. bis 31. Mai 1868.	1. Juni 1868 bis 30. September 1870, zufolge des Handels- und Zollvertrags mit Oesterreich vom 9. März 1868.	1. Oktober 1870 bis 30. September 1873.	1. Oktober 1873 bis zum Eintritt der Zollsätze des Tarifs v. 15. Juli 1879.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1.	Schweine.....	1 Stück	2 u. 3	2	2	.	2	2	2,5 ³⁾	
2.	Butter, auch künstliche	100 kg	22	9	8	.	8	8	20 ³⁾	
3.	Käse.....	"	22	6	10	.	10	10	20 ³⁾	
4.	Seringe.....	1 Faß	3	3	3	.	3	3	3 ³⁾	
5.	Fische, gefalzen, geräuchert, getrocknet	100 kg	3	3	3	.	3	3	3 ³⁾	
6.	Mustern und andere Muschel- oder Schalthiere aus der See	"	24	24	12	.	12	12	24 ³⁾	
7.	Reis.....	"	4 u. 6	4 u. 6	4 u. 6	.	frei u. 3	frei u. 3	1,2 u. 4 ³⁾	
8.	Süßfrüchte, frische..	"	12	12	12	.	12	12	12 ³⁾	
9.	Süßfrüchte, getrocknete	"	24	24	24	.	24	24	24 u. 30 ¹⁾	
10.	Hopfen.....	"	15	15	15	10	10	10	20 ³⁾	
11.	Gewürze.....	"	39	39	39	.	39	39	50 ³⁾	
12.	Kakao in Bohnen und Kakaochalen.....	"	39	39	39	.	12 u. 35	12 u. 35	12 u. 35 ³⁾	
13.	Zhee.....	"	48	48	48	.	48	48	100 ¹⁾	
14.	Robzucker.....	"	30 u. 48 a)	30 u. 48 a)	25, 5 u. 36 ^{b)}	.	24 u. 30	24 u. 30	24 u. 30 ³⁾	
15.	Zucker, raffinirter...	"	60 a)	60 a)	44 ^{b)}	.	30	30	30 ³⁾	
16.	Syrup und Melasse..	"	18 a)	18 a)	15	.	15	15	15 ³⁾	

*) Die Zollsätze für den vormaligen Zentner sind des Vergleichs wegen für 100 kg berechnet.

a) Vom 1. September 1861 an Robzucker 25,5 und 36, raff. Zucker 44, Syrup 15 M.

b) Vom 1. September 1869 an Robzucker 24 und 30, raff. Zucker 30 M.

1) Vom 7. Juli 1879 an; 2) vom 8. Juli 1879 an; 3) vom 25. Juli 1879 an; 4) vom 1. Januar 1880 an.